

Tages-Programm.

Nachdruck verboten.

- 2. Februar. Stadttheater: nm. 4 Uhr, 'Berleys Tante'; abends 8 Uhr, 'Die Fledermaus'...
3. Februar. Brau- und Wirtshaus: Winterfest...
4. Februar. Panionische: abends 8 1/2 Uhr Mission...
5. Februar. Katholisch: abends 8 Uhr V. Abkommens...
6. Februar. Rago zu den 5 Kirmen: abends 8 Uhr Chopin-Bill...
7. Februar. Stadttheater: 'Die Fledermaus'...
8. Februar. Stadttheater: 'Die Fledermaus'...

fenster der Buchhandlungen zeigen Jahrgangnummern des Simplicissimus, der Jugend, der Lustigen Blätter und wie die Wig- und Karikaturenblätter sonst noch heißen, die 'nicht ins Haus kommen' dürfen und die sich der Student und der Hausvater im Raucherhaus vom Kellner noch vor dem Schwarzen kommen lassen, die gelegentlich eine gute Freundin aus der Mutter auf eine Stunde leicht und die - horribile dicta! - mitunter sogar von höheren Töchtern und Primanerinnen gelesen werden sollen.

Das es Jahrgangzeit ist, liegt man auch an den ver- mummten Gestalten abends in der Elektrischen. Unter dem langen Mantel sehen verführerische Füßchen in zuckelnden Lackstiefeln heraus, die ihre Besitzer - unseiner zu erlauben - auf Mosten- bälle und Redouten führen werden. Man merkt's an den Kiefern- platanen an den Säulen: 'Die schönsten Masken werden prämi- tiert' und 'Münchener Carnevalsclub' und 'Atheistischer Jahrgang'.

Statt Mozart - Vorhng. Ueber Mozarts Meisteroper, 'Don Juan' waltet in unserem Stadttheater leider ein Unfern. Während in früheren Jahren die Oper wiederholt wegen Erkrankung der Mitglieber verfallen werden mußte, ging diesmal erlauchterweise die Neueinführung glatt von statten.

Vorhilfe 9 Klassen mit 292 Schülern, durchschn. 32,44 (9 Kl. mit 270 Sch., durchschn. 30), das Reform-Realgymnasium 7 Klassen mit 216 Schülern, durchschn. 30,86 (5 Kl. mit 147 Sch., durchschn. 29,40), die Oberrealschule 21 Klassen mit 605 Schülern, durchschn. 25,81 (19 Kl. mit 526 Sch., durchschn. 30,32), das Lyzeum mit Studienanstalt 25 Klassen mit 733 Schülern, durchschn. 29,32 (24 Kl. mit 688 Sch., durchschn. 27,83), die am 18. Oktober gegründete Frauenschule 9 Volk- schülerinnen und 64 Heilpädagoginnen. - Von den dem Fort- bildungsschulwesen dienenden hiesigen Anstalten hatte die Kaufmännische Fortbildungsschule 566 Schüler (532 im Vor- jahre), die Gewerbliche Fortbildungsschule 2721 Schüler (2606), die Handwerkerlehre im Sommer 759 (739), im Winter 576 (874) Schüler, die Handels-, Gewerbe- und Haushaltungsschule im Sommer 298 (291), im Winter 312 (256), zusammen 455 (398) Schülerinnen. - Von den Schul- anstalten der Französischen Stützungen zählte die Lateinische Hauptschule 594 Schüler (gegen 574 im Vorjahre), die Ober- realschule 605 (575) Schüler, das Ober-Lyzeum 379 (377) Schüler, die Knaben- Mittelschule 676 (732) Schüler, die Fortschule 268 (286) Schüler und die Mädchen-Mittelschule 494 (527) Schülerin- nen, zusammen 3112 (3187) Schüler und Schülerinnen, dar- unter 790 (809) Ausländer.

Preussischer Hauptlehrerverband. Die kürzlich abgehaltene Hauptlehrerverammlung im 'Wintergarten' wurde vom Vor- sitzenden Hauptlehrer König-Jürgen eröffnet. Dann sprach Hauptlehrer Ledderbögen-Wiedenböhle über das Thema: 'Was wir wollen' und behandelte die Frage: 'Ist der Preussische Hauptlehrerverband überhaupt notwendig. Welche Ziele der V. H. L. verfolgt, geht aus den folgenden Leitgeden hervor: 1. Die Notwendigkeit der Gründung des V. H. L. ergibt sich aus den gemeinsamen und eigenartigen Interessen des Haupt- lehrerstandes. 2. Der V. H. L. tritt ein durch die Durchführung seiner Dienstverpflichtung und durch eine genaue Befolgung seiner Rechte und Pflichten zu erzielen. 3. Das Streben des V. H. L. geht dahin, daß der Hauptlehrer dem Kreisinspektoren unterstellt wird. 4. Der V. H. L. macht es sich zur Aufgabe, in der zu- künftigen Kreisinspektoren (bei der bevorstehenden Dezentrali- sation der Schulverwaltung) für Haupt- und Kreisinspektoren eine Vertretung zu errichten. 5. Der V. H. L. befreit eine Regelung der Amtsanfragen der Hauptlehrer die nach dem Maß der Arbeit gelassen fall. 6. Der V. H. L. erachtet die Pflege einer Kollegialität als eine seiner wichtigsten Aufgaben. Das Er- gebnis der Verammlung war, daß 47 Herren dem Verband be- traten. Eine weitere Agitationsversammlung ist für den Bezirk Efurt geplant.

Cercle francais. Am 30. Januar fand in der Loge zu den 3 Degen, Albrechtstraße, das 10jährige Stiftungsfest des Cercle francais statt, das einen glänzenden Verlauf nahm. Das Fest wurde eingeleitet durch ein Musikstück, gespielt von den Herren Studenten Mühlz und Galle. Darauf folgte ein vorzöflich ausgearbeiteter französischer Vortrag, gehalten von Hrn. Rede. Der Prolog wurde von Herrn Kand. phil. Lohmeyer gesprochen. Mit großem Erfolg ließ eine junge holländische Gängerin, Frau Margarete Blanca, deutsche und französische Lieder erklingen; der Gängerin dürfte eine gute Zukunft auf gelanglichem Gebiete gebührt sein. Zum Schluß trat der betante Regisseur Herr Fern. Günther, Würmlitz, auf, der durch ernste und heitere Vor- träge sämtliche Zuhörer zu fesseln verstand. In die Vorträge schloß sich ein Ball an, der die Teilnehmer des Festes bis zum frühen Morgen zusammenhielt. Der Verein, bestehend aus Damen und Herren, hat für die Ausbildung in der Französischen Sprache schon viel Gutes geleistet und hält seine Sitzungen jeden Donnerstag abends von 8 1/2-10 1/2 Uhr im Vereinslokal Café Monopol, 1. Etage, ab.

Entomologische Gesellschaft. Montag, den 3. Februar, abends 8 1/2 Uhr, findet im Reumarkt-Schützenhaus eine Sitzung statt. Besprechung: 'Anerkennung der Stellungnahme zur Handhabung des Prioritätsgesetzes'. Allseitiges Erscheinen nötig. Gäste sind willkommen.

Maoul von Kocalski veranfaßt Donnerstag, den 6. und Sonntag, den 9. Februar, 8 Uhr im Logenlokal zu den 3 Kirmen zwei Klavierabende, die ausschließlich den Werken Friedrich Chopins und Franz Liszts gewidmet sind. Der bei uns so be- liebte und so hoch geschätzte Künstler wird am ersten Abend die große Fantasia für Violon, Nocturne für Violon, Etüde A-Moll, Im- promptu As-Dur, Berceuse und Opus 42 von Chopin, Todens Liebestod (Bagner), Ständchen (Schubert), Rigoletto (Verdi) in geistreicher Bearbeitung von Franz Liszt, sowie 'Liebestraum' und feste ungarische Kapriolen dieses Meisters zum Vortrag bringen. Kartenverkauf bei H. Schöbner.

Provinzial-Nachrichten.

Ungeklüßte - Vorhng. Ueber Mozarts Meisteroper, 'Don Juan' waltet in unserem Stadttheater leider ein Unfern. Während in früheren Jahren die Oper wiederholt wegen Erkrankung der Mitglieber verfallen werden mußte, ging diesmal erlauchterweise die Neueinführung glatt von statten.

Wie man der Natur bei der Erneuerung des Teints nachhilft.

Von einer Sachverständigen. Ob Ihre weiblichen Zier wohl wissen, daß ein guter Teint nur durch einen Mithiervermogens-Prozess erhalten werden kann? So bald die äußere Teinfärbung leblos und durch Unreinlichkeiten fleckig wird, sollte sie in wenigstens kleinen Teintchen, wie Schuppen, nur unentbehrlich erhalten. Ein hartes Vergrößerungsglas kann diesen Vorgang zeigen. Wenn jedoch die Lebenskraft der Haut durch Alter oder andere Ursachen geschwächt ist, veranlaßt sich dieser natürliche Erneue- rungsprozess der häßliche Teint nicht auf der Haut und wird immer häßlicher. Jede Frau besitzt einen schönen Teint. Nicht unter dem äußeren Häßlichen, aber sie weiß nicht, auf welche Weise sie der Natur helfen kann, diese äußere Teinfärbung abzuwehren? Damit die 'schöne junge Haut' darunter zum Vortheil kommt. Das beste Mittel ist sich eine Salbe in der Apotheke unseiner fünfunddreißig Gramme halbfestes Glycerin zu kaufen und es einige Nächte wie Goldcreme auftragen lassen. Es ist durchaus nicht unangenehm und es lehrt die eben- leblichen Gewebe zu aktivieren und die Haut klar und schön zurück- zulassen. Die Meritnis dieses einfachen Mittels nimmt eine große Sorge von den Frauen, die das Herannahen des Alters fürchten.

Hallesche Apotheken heute nachmittag geöffnet: Hofen-Apothek, Merseburgerstr. 112. Tel. 3764. Wittich-Apothek, Reifstr. 51. Tel. 1141. Engel-Apothek, Reifstr. 10. Tel. 1013. Richard Wagner-Apothek, Richard Wagnerstr. 44. Tel. 3311. Jiffen-Apothek, Mansfelderstr. 84. Tel. 3317. Waisenhaus-Apothek, Köhlerstr. 10. Tel. 420. Neue Apotheke, Ludwig Buchererstr. 10. Tel. 354. Erb-Apothek, Rudolf Kaymstr. 32. Tel. 3401.

Halle und Umgebung. Halle a. S., den 2. Februar. Sonntagspanderei. Karneval.

Folgsamkeit ist's jetzt und Prinz Karneval schwingt sein Gepter... In den Zeitungen steht es zu lesen und die Schau-

Weinhaus Broskowski Kulinarische Genüsse in reichster Auswahl an kleinen Preisen. Prachtvolle Austern, Kaviar und Hummer. Sonntags: Diner- u. Souper-Musik. Von 10 Uhr ab Frühstücken mit kleinen Leckerbissen. Mittags 1-3 Uhr apartes feines Menü à 2,00 u. 2,50.

Waldschaff. Durch einen Sprengschlag wurde der Bergmann Zuberl...  
Waldschaff. Durch einen Sprengschlag wurde der Bergmann Zuberl...  
Waldschaff. Durch einen Sprengschlag wurde der Bergmann Zuberl...

### Wahlleistung des Eigeneres Eberder.

Wahlleistung des Eigeneres Eberder. Der Verordnete Eigener Ernst...  
Wahlleistung des Eigeneres Eberder. Der Verordnete Eigener Ernst...  
Wahlleistung des Eigeneres Eberder. Der Verordnete Eigener Ernst...

### Die Einbrecherbande.

Die Einbrecherbande. Heute vormittag verhaftete die Kriminalpolizei...  
Die Einbrecherbande. Heute vormittag verhaftete die Kriminalpolizei...  
Die Einbrecherbande. Heute vormittag verhaftete die Kriminalpolizei...

### w. Miesleben, 1. Febr. (Feuer.)

w. Miesleben, 1. Febr. (Feuer.) Freitag morgen gegen 4 Uhr brach bei dem Bergmann Daberfeld Feuer aus, das die...  
w. Miesleben, 1. Febr. (Feuer.) Freitag morgen gegen 4 Uhr brach bei dem Bergmann Daberfeld Feuer aus, das die...  
w. Miesleben, 1. Febr. (Feuer.) Freitag morgen gegen 4 Uhr brach bei dem Bergmann Daberfeld Feuer aus, das die...

### n. Sollenmeyer, 1. Febr. (Sturz.)

n. Sollenmeyer, 1. Febr. (Sturz.) Ein beim Bau des Anapfahrsstraßenhauses beschäftigter Arbeiter fiel beim...  
n. Sollenmeyer, 1. Febr. (Sturz.) Ein beim Bau des Anapfahrsstraßenhauses beschäftigter Arbeiter fiel beim...  
n. Sollenmeyer, 1. Febr. (Sturz.) Ein beim Bau des Anapfahrsstraßenhauses beschäftigter Arbeiter fiel beim...

### n. Leuchter, 1. Febr. (Schwerer Unglücksfall.)

n. Leuchter, 1. Febr. (Schwerer Unglücksfall.) Auf Grund „Kamrad“ bei...  
n. Leuchter, 1. Febr. (Schwerer Unglücksfall.) Auf Grund „Kamrad“ bei...  
n. Leuchter, 1. Febr. (Schwerer Unglücksfall.) Auf Grund „Kamrad“ bei...

### n. Schöten, 1. Febr. (Generalversammlung.)

n. Schöten, 1. Febr. (Generalversammlung.) Am vergangenen Donnerstag, dem 30. Jan., hielt der Gesangsverein...  
n. Schöten, 1. Febr. (Generalversammlung.) Am vergangenen Donnerstag, dem 30. Jan., hielt der Gesangsverein...  
n. Schöten, 1. Febr. (Generalversammlung.) Am vergangenen Donnerstag, dem 30. Jan., hielt der Gesangsverein...



Pallabona Unverdorrenes trockenes Haarzittungsmittel...  
Pallabona Unverdorrenes trockenes Haarzittungsmittel...  
Pallabona Unverdorrenes trockenes Haarzittungsmittel...

vorgelegt, geprüft und genehmigt, dem Kassenführer Entlassung...  
vorgelegt, geprüft und genehmigt, dem Kassenführer Entlassung...  
vorgelegt, geprüft und genehmigt, dem Kassenführer Entlassung...

Quersur, 1. Febr. (In der letzten Stadtorde...  
Quersur, 1. Febr. (In der letzten Stadtorde...  
Quersur, 1. Febr. (In der letzten Stadtorde...

n. Meiwew, 1. Febr. (Ausscheidung.) Auf dem hies...  
n. Meiwew, 1. Febr. (Ausscheidung.) Auf dem hies...  
n. Meiwew, 1. Febr. (Ausscheidung.) Auf dem hies...

Tangermünde, 1. Febr. (Espiranten.) Auf den böhmischen...  
Tangermünde, 1. Febr. (Espiranten.) Auf den böhmischen...  
Tangermünde, 1. Febr. (Espiranten.) Auf den böhmischen...

# Schmalzladen, 31. Januar. (Bauf in einer Menagerie.)...  
# Schmalzladen, 31. Januar. (Bauf in einer Menagerie.)...  
# Schmalzladen, 31. Januar. (Bauf in einer Menagerie...)...

Calbe a. M., 31. Jan. (Tabakbau 1913.) Nach dem...  
Calbe a. M., 31. Jan. (Tabakbau 1913.) Nach dem...  
Calbe a. M., 31. Jan. (Tabakbau 1913.) Nach dem...

Großenhain, 1. Febr. (Unfall eines Lastautos.)...  
Großenhain, 1. Febr. (Unfall eines Lastautos.)...  
Großenhain, 1. Febr. (Unfall eines Lastautos...)...

Grosen a. Elster, 1. Febr. (Verhafteter Wädchenhändler.)...  
Grosen a. Elster, 1. Febr. (Verhafteter Wädchenhändler.)...  
Grosen a. Elster, 1. Febr. (Verhafteter Wädchenhändler...)...

Chloro-Ärztin an das Städtische Langenberg hatte...  
Chloro-Ärztin an das Städtische Langenberg hatte...  
Chloro-Ärztin an das Städtische Langenberg hatte...

30. u. 31. Jan. (Die Frage der Steuererhöhung.)...  
30. u. 31. Jan. (Die Frage der Steuererhöhung.)...  
30. u. 31. Jan. (Die Frage der Steuererhöhung...)...

# Langenjasla, 31. Jan. (Zur Erinnerung an die Schlacht bei Langenjasla.)...  
# Langenjasla, 31. Jan. (Zur Erinnerung an die Schlacht bei Langenjasla.)...  
# Langenjasla, 31. Jan. (Zur Erinnerung an die Schlacht bei Langenjasla...)...

1. Febr. (Gattenmord.) In Ruzhij erdolchte der Arbeiter...  
1. Febr. (Gattenmord.) In Ruzhij erdolchte der Arbeiter...  
1. Febr. (Gattenmord.) In Ruzhij erdolchte der Arbeiter...

1. Febr. (Schule und Kirche.) Dem Landtage des...  
1. Febr. (Schule und Kirche.) Dem Landtage des...  
1. Febr. (Schule und Kirche.) Dem Landtage des...

1. Febr. (Stiftung.) Der Inhaber der Firma...  
1. Febr. (Stiftung.) Der Inhaber der Firma...  
1. Febr. (Stiftung.) Der Inhaber der Firma...

1. Febr. (Generalversammlung.) Am vergangenen...  
1. Febr. (Generalversammlung.) Am vergangenen...  
1. Febr. (Generalversammlung.) Am vergangenen...

1. Febr. (Unfall eines Lastautos.)...  
1. Febr. (Unfall eines Lastautos.)...  
1. Febr. (Unfall eines Lastautos...)...

1. Febr. (Verhafteter Wädchenhändler.)...  
1. Febr. (Verhafteter Wädchenhändler.)...  
1. Febr. (Verhafteter Wädchenhändler...)...

1. Febr. (Generalversammlung.)...  
1. Febr. (Generalversammlung.)...  
1. Febr. (Generalversammlung...)...

1. Febr. (Unfall eines Lastautos.)...  
1. Febr. (Unfall eines Lastautos.)...  
1. Febr. (Unfall eines Lastautos...)...

1. Febr. (Verhafteter Wädchenhändler.)...  
1. Febr. (Verhafteter Wädchenhändler.)...  
1. Febr. (Verhafteter Wädchenhändler...)...

1. Febr. (Generalversammlung.)...  
1. Febr. (Generalversammlung.)...  
1. Febr. (Generalversammlung...)...

1. Febr. (Unfall eines Lastautos.)...  
1. Febr. (Unfall eines Lastautos.)...  
1. Febr. (Unfall eines Lastautos...)...

1. Febr. (Verhafteter Wädchenhändler.)...  
1. Febr. (Verhafteter Wädchenhändler.)...  
1. Febr. (Verhafteter Wädchenhändler...)...

1. Febr. (Generalversammlung.)...  
1. Febr. (Generalversammlung.)...  
1. Febr. (Generalversammlung...)...

1. Febr. (Unfall eines Lastautos.)...  
1. Febr. (Unfall eines Lastautos.)...  
1. Febr. (Unfall eines Lastautos...)...

1. Febr. (Verhafteter Wädchenhändler.)...  
1. Febr. (Verhafteter Wädchenhändler.)...  
1. Febr. (Verhafteter Wädchenhändler...)...

1. Febr. (Generalversammlung.)...  
1. Febr. (Generalversammlung.)...  
1. Febr. (Generalversammlung...)...

1. Febr. (Unfall eines Lastautos.)...  
1. Febr. (Unfall eines Lastautos.)...  
1. Febr. (Unfall eines Lastautos...)...

1. Febr. (Verhafteter Wädchenhändler.)...  
1. Febr. (Verhafteter Wädchenhändler.)...  
1. Febr. (Verhafteter Wädchenhändler...)...

1. Febr. (Generalversammlung.)...  
1. Febr. (Generalversammlung.)...  
1. Febr. (Generalversammlung...)...

1. Febr. (Unfall eines Lastautos.)...  
1. Febr. (Unfall eines Lastautos.)...  
1. Febr. (Unfall eines Lastautos...)...

1. Febr. (Verhafteter Wädchenhändler.)...  
1. Febr. (Verhafteter Wädchenhändler.)...  
1. Febr. (Verhafteter Wädchenhändler...)...

1. Febr. (Generalversammlung.)...  
1. Febr. (Generalversammlung.)...  
1. Febr. (Generalversammlung...)...

1. Febr. (Unfall eines Lastautos.)...  
1. Febr. (Unfall eines Lastautos.)...  
1. Febr. (Unfall eines Lastautos...)...

1. Febr. (Verhafteter Wädchenhändler.)...  
1. Febr. (Verhafteter Wädchenhändler.)...  
1. Febr. (Verhafteter Wädchenhändler...)...

## Feuilleton.

### Vom Ehrenmann zum Verbrecher.

Von Martin Faustwanger.

Zwei Tage lang wurde vor der hällischen Strafkammer ein „Fall“...  
Zwei Tage lang wurde vor der hällischen Strafkammer ein „Fall“...  
Zwei Tage lang wurde vor der hällischen Strafkammer ein „Fall“...

Wer ist Dreher? Was hat ihn ins Gefängnis gebracht? Seine...  
Wer ist Dreher? Was hat ihn ins Gefängnis gebracht? Seine...  
Wer ist Dreher? Was hat ihn ins Gefängnis gebracht? Seine...

Bad hatte er eine Stellung, bad hatte er auch keine. Der...  
Bad hatte er eine Stellung, bad hatte er auch keine. Der...  
Bad hatte er eine Stellung, bad hatte er auch keine. Der...

Der Mann hielt auf form. Er weckte mit seinem Auftreten...  
Der Mann hielt auf form. Er weckte mit seinem Auftreten...  
Der Mann hielt auf form. Er weckte mit seinem Auftreten...

vorträts und die beiden jungen Leute führten eine glückliche...  
vorträts und die beiden jungen Leute führten eine glückliche...  
vorträts und die beiden jungen Leute führten eine glückliche...

chlich erworben, durch seine Stellungen, durch Erfindungen...  
chlich erworben, durch seine Stellungen, durch Erfindungen...  
chlich erworben, durch seine Stellungen, durch Erfindungen...

Beunruhigend tapfer und treu hat sich während der...  
Beunruhigend tapfer und treu hat sich während der...  
Beunruhigend tapfer und treu hat sich während der...

Durch die wissen, roten Wälder ihres Mannes ließ sie...  
Durch die wissen, roten Wälder ihres Mannes ließ sie...  
Durch die wissen, roten Wälder ihres Mannes ließ sie...

Dr. ...  
Dr. ...  
Dr. ...

Dr. ...  
Dr. ...  
Dr. ...

Dr. ...  
Dr. ...  
Dr. ...



# Letzte Depelchen.

## Die Admiralität sieht sich nach Aufklärungsbooten um.

W. London, 1. Febr. (Telegramm.) In einer Versammlung des Motorbootklubs wurde ein Brief der Admiralität verlesen, indem bei dem Klub angefragt wird, inwieweit sich die Aufklärung verwendbare Motorboote zur Verfügung habe, und ob die Besizer derselben bereit seien, sie als Hilfskreuzer für die Reichsverteidigung einzutragen zu lassen.

### Serbien stellt Bedingungen.

W. Belgrad, 1. Febr. Der Chef des Generalstabes Butnik ist nach mehrtägigem Aufenthalt in der Hauptstadt nach Ustjib zurückgekehrt. — „Stampa“ fordert die Eingliederung auf, noch vor der Fortsetzung des Krieges ein Vernehmen mit Bulgarien anzutreiben, damit, daß dieses als Gegenleistung für die Teilnahme der serbischen Armee im Kampfe um Adrianopel und die Thessalonikinie in eine Ausdehnung der serbischen Grenze bei Saloniki einwillige.

### Die ungenügenden Großmähte.

London, 1. Febr. Dr. Danew sagte vor seiner Abreise zu einem Vertreter des Reuterschen Bureaus: Das Bemerkenswerteste an der ganzen Lage ist die Eingetretene der Mächte und die Tatsache, daß niemand den Wunsch habe, sich die schwierige Lage der Dinge im nahen Osten zunutze zu machen. Er sei überzeugt, daß alle Mächte ohne Ausnahme den Frieden wünschsten und sich ihre Bemühungen, den Ausgleich zu fördern. Dr. Danew wiederholte, daß die in der Antwortnote der Porte aufgestellten Bedingungen unannehmbar seien.

### Neue „Selbsttänzer“ der Sufragetten.

London, 1. Febr. Eine Anführerin des Frauenstimmrechts in der Tower einen Glasstein, in dem der Orden aufbewahrt wurden. Sie wurde verhaftet. Mehrere Fälle wurden für das Publikum geschlossen, da man weitere Beschädigungen befürchtete.

### fallières Ordonnanzoffizier verunglückt.

W. Paris, 1. Febr. Als Oberst Guise, Ordonnanzoffizier des Präsidiums Fallières, heute gegen Mittag auf dem Cours de la Reine spazieren ritt, scheute plötzlich sein Pferd vor einem Automobil, so daß es sich aufbäumte und überfiel. Der Reiter geriet dabei unter das Pferd und stürzte mit dem Kopf gegen die Bordwand und wurde in schwerer Verletzung in das Militärkrankenhaus St. Germain gebracht. Das Pferd war sofort tot.

### Offentlicher Wetterland.

Dienstag 11. Febr., Sonnabend, 1. Februar, 8 Uhr morgens.

### Witterungsprognose für den 1. Februar.

Die gelte starke Luftdruckzunahme ist von einem Ausläufer des nordwestlichen Tiefs veranlaßt worden, der sich unter erheblicher Abflachung schnell nordwärts bewegt hat. Wir bleiben unter Einfluß ozeanischer Luftströmung.

Luftdruckverteilung und Wetterlage in Europa. Südwest bis Westwind, wechsend bewölkt, zeitweise aufklarend, meist trocken, mild.

**Laxin-Konfekt**  
Das ideale Abführmittel  
Dose 20 St. 1 Mark Kräftlich empfohlen!

**Sitzen Sie viel?**



Gressners unnachahmliche, ges. gesch. präparierte **Sitzauflage** aus Filz für Stühle, Schemel, D. R.-G.-M. verhütet das Durchschuereu u. Glanzenderwerden der Beinkleider. 85000 Stück in 15000 Büros eingeführt. **Angenehmes gesundes Sitzen!**

Was schafft Abhilfe?  
Deutsche Bank 1198, A. E.-G. Berlin 1093 Stück. Zahlreiche Anerkennungen.

**50% Ersparnis an Beinkleidern.**  
Ferner wird empfohlen: Gressners Briefmarken-Auflage und Nadelkissen aus Filz, D. R.-G.-M., Filzunterlagen für Schreibmaschinen, Filzplatten für Lichtpaus-Apparate, Fahrradsatteldecken aus Filz. Illustrierte Preisliste frei von.

**Heinr. Gressner, Steglitz-Berlin 649 B.**

Arnsberg. Die Herren speisten in heiter Stimmung und begaben sich nach dem Essen ruhig ins Arbeitszimmer des Pastors. Gegen 1/4 Uhr hörte die Haushälterin zwei Schläge im Studierzimmer fallen, denen sie aber keine besondere Bedeutung beilegte, da der Herr oftmals nach der Scheibe zu schiefen pflegte. Als der 13jährige Sohn des Pastors Luther gegen 6 Uhr das Studierzimmer seines Vaters betrat, fand er beide Herren zu seinem Schrecken, in ihren Stühlen hängend, tot vor. Der Pastor hatte eine Schußwunde in der Stirn, Großbraunmann eine solche an der rechten Schläfe. Zwischen beiden lag der abgeschossene Revolver. — Die Ursache des Doppelselbstmordes dürfte in Verlusten zu liegen sein, die durch verfehlte Wapspulationen entstanden.

### Der Deutschenmord in Saloniki.

Die Unternehmung in der Angelegenheit des auf einer Jagd erschossenen deutschen Ingenieurs Baumann hat noch nicht zur Ermittlung des Täters geführt. Nach dem Tatbestand zu schließen, dürfte ein Raubmord vorliegen, da bei der Leiche weder Gewehr noch Uhr und bares Geld gefunden wurden. Die Anzeige von dem Mord und der Aufindung der Leiche erfolgte bei dem deutschen Konsulat durch bulgarische Soldaten. Es begab sich sofort Mitglieder der deutschen Konsulatsbehörde nach der beschnittenen Stelle, wo aber die Leiche anfangs trotz eifriger Suchens nicht gefunden wurde.

Das Demoiselle Zeichen der Wädtheit. Der Brüsseler Arzt Demoor ist der Erfinder eines Verfahrens, das der Diagnose der geistigen Fähigkeit in einfacher Weise dienen will. Das nach ihm benannte Phänomen gründet sich auf die Fähigkeit gewisser Personen, insbesondere der Kinder, durch Abwägen mit der Hand schwebelnden, welcher von zwei Gegenständen von nahezu gleichem Gewicht, aber ganderhundertheim Volumen, der schwerere ist. Der normale, gesunde und kräftige Mensch täuscht sich bei solcher Gewichtsprüfung, bei der es sich beispielsweise um ein Quantum Federn und einen Barren Metall handelt, so gut wie immer und bezeichnet den umfangreicheren Gegenstand als den minder gewichtigen. Der Idiot, der Schwachsinnige, der geistig minderwertige dagegen irrt sich bei der Probe fast niemals. Dr. Demoor, der der interessantesten Frage eingehende Studien widmete, hat festgestellt, daß von 380 Kindern von 6—15 Jahren, denen er zwei ungleiche, mit schwarzem Papier umwickelte Kugeln, die beide Eisenkugeln von gleichem Gewicht enthielten, in die Hände gab, 370 Kinder ohne Schwächen die Gewichtsprüfung beantworteten, und zwar fast alle beantworteten. Die zehn anderen anormalen und entarteten Kinder täuschten sich dagegen nicht. Ein neuer Beweis für die Wahrheit des von R. Coulin geäußerten Wortes: „Die Vernunft ist ein Instrument, das sowohl dem Irrtum wie der Wahrheit dient!“

Ein Oden, der 43 Jahre alt sich warren ließ. Im Jahre 1870 diente ein Soldat mit Namen Louis Guittet im 15. Bataillon der französischen Jäger zu Fuß. Die Truppe nahm an der Schlacht bei Born teil, in der Guittet Gelegenheit fand, sich in hervorragender Weise auszuzeichnen; er rettete nämlich seinen Major vor der Gefangennahme und wurde dabei selbst schwer verwundet. Nach der Schlacht beschloß die Vorgesetzten des wackeren Jägers, ihm für die Beteiligung bei Mitternachts vorzuschlagen. Der Antrag ging seinen vorgeschriebenen Weg, und es wurde Friede, ohne daß Guittet in den Besitz der erwähnten Auszeichnung gelangte. Er wartete von Jahr zu Jahr; Jahrzehnte verstrichen, aber die Medaille blieb aus. Erst in diesen Tagen, nach wofen 43 Jahren, wurde dem alten Soldaten, der jetzt in dem Städtchen Taval lebt, die Kriegsmedaille überreicht!

### Geschäftsverkehr.

(Für die Veröffentlichung unter dieser Überschrift übernimmt die Redaktion keinerlei Verantwortung.)

Änere Körperliche Reinlichkeit, d. h. die Desinfektion unserer Verdauungsorgane, ist eine Grundbedingung für Lebensfreude und ein geundes hohes Alter. Die Befämpfung der Fäulnisbakterien des Darms mit Nooburt hat Neufurt erlangt. Einen wichtigen, vielversprechenden Fortschritt bedeutet die Anwendung von Glucofacter, durch Reichhultoffs Mitarbeiter Dr. Wollmann, einer unschädlichen Bakterie, welche Zuder bildet, und zwar erst im Darmkanal und der aufgenommenen Stärke von Kohlenstoff um. Die overallte Wirkung, wie die gute Vernehmung der Nooburt-Bakterien ist nun durchaus an die Anwesenheit von Zuder gebunden, welchen sie in die desinfizierende Milchsäure umwandeln. Was theoretisch wahrscheinlich war, bewiesen ausgedehnte Versuche Menschheit an Menschen und Tieren: Die Desinfektionswirkung von Nooburt und Glucofacter zusammen war eine vorzügliche! Solche Glucofacter-Kulturen in konzentrierter Form als Tabletten, welche wegen ihrer Dauerhaftigkeit sehr lange unverändert wirksam sind, bringt das bekannte Nooburt-Laboratorium von Dr. Ernst Krebs, München 33, in den Handel. Probehefte kostenlos; zu haben in Apotheken und Drogerien.

Beipzig, 1. Febr. (Die Einnahmen der Großen Leipziger Straßenbahn) im Monat Januar belaufen sich auf 227 690,78 Mark.

W. Beipzig, 1. Febr. (Der Verein Sächl. Richter Staatsanwälte) hat beschlossen, seine diesjährige Tagung im Rahmen der Internationalen Wapspaus-Ausstellung Beipzig 1913 abzuhalten.

Beipzig, 1. Febr. (Schließung des Dresdner Bahnhofs). Im Deutschen Reichsanzeiger macht der Präsident des Reichsbahnverkehrs bekannt, daß der Dresdner Bahnhof des Reichsbahnverkehrs mit dem 1. Februar geschlossen und der gesamte Personenverkehr nach dem neuen Hauptbahnhof überleitet werden wird. Bis auf weiteres bleiben noch bestehen der Eisenbahnhof und der Bapertische Bahnhof, letzterer nur für den Personenzugverkehr.

## Kunst und Wissenschaft.

× Kiel, 1. Februar. Der Direktor des Pathologischen Instituts an der hiesigen Universität, Geh. Medizinalrat Professor Dr. Arnold Saller, ist gestern hier gestorben.

Ein Preis für eine Geschichte Amerikas. Für das beste Werk über die Geschichte, Ethnographie und Sprache der neuen Welt hat der Herzog von Lothar, der bekannte Gönner der Wissenschaft, der auf Ehrenmitglied der Berliner Akademie der Wissenschaften ist, der Pariser Akademie der Inschriften einen Preis von 3000 Franken gestiftet.

Eine Luther-Universität. Amerikanische Theologen haben die einleitenden Schritte unternommen, um zur 400-Jahrfeier der Reformation im Jahre 1917 in den Vereinigten Staaten eine Luther-Universität zu gründen. Wie man der „Deutschen Korrespondenz“ schreibt, haben sich in den Städten Newport, Chicago, Milwaukee, St. Paul und Cleveland bereits Propagandavereine gebildet.

## Theater und Musik.

### Bühnenchronik.

„König Gretel“, die neue Operette Heinrich Reinhardts, die im Theater an der Wien mit dem üblichen Wiener Spektakelreiz zur Aufführung gelangt, ist — so wird der „N. Ztg.“ aus Wien gemeldet — geradezu unerhört schön und langweilig. Der von Dr. Willner und Robert Bodanzky verfasste Text bringt wieder eine Altsiedelberg-Geschichte, Karzer, Lindenmühle am Necker, Schläger und Koppe, Band und Weidemann. Die Prinzessin liebt statt des ihr bestimmten Prinzen einen fotten Stubd und der Prinz eine bürgerliche Dozentin. Zuletzt finden sich aber natürlich mit tränenreicher Resignation die Standesgleichen zusammen. Reinhardt's Musik ist eine Wiederholung von altem, was man schon gehnmal von ihm selbst und hundertmal von anderen gehört hat. Gleichwohl war das Publikum, insbesondere nach dem zweiten Akte, in dem ein parodistisches Quartett von einer Viechharmonika entlückte, außer Rand und Band vor Begeisterung.

Kiesentzerrung von 5000 Gemeindeführern. Anlässlich des 25jährigen Regierungsjubiläums des Kaisers findet am 15. Juni eine Gefängnisaufführung im Hofe des königlichen Schlosses statt, bei der nicht weniger als 5000 Gemeindeführer und -führerinnen mitwirken werden. Konkrete dieses Umfanges sind in Berlin noch nicht veranstaltet worden. Die bekannten Kreis-Kiesentzerrter, die zu wichtigsten Zwecken alle drei Jahre stattfinden, vereinigen 2000 Sönger und Söngerinnen. Die Leitung des Kiesentzerrers ist dem Kaiserhof-Saffmann übertragen worden, der auch die letzte Kiesentzerrung dirigierte. Mit den Proben wird Anfang März begonnen.

## Vermischtes.

### Doppelselbstmord in Werne.

Wie schon kurz gemeldet, wurden in der Gemeinde Werne bei Langendreer der evangelische Geistliche Luther und der Oberbischer Großbraunmann erschossen aufgefunden. Pastor Luther, ein Nachkomme des großen Reformators, erhielt Freitag mittag einen Besuch seines langjährigen Jugendfreundes, des früheren Gutsbesizers, jetzigen Agenten Großbraunmann aus

**Technikum Altenburg** Sa.-A.  
Ingenieur-, Technik-, Werkmeister-Abteilungen, Maschinenbau, Elektrotechnik, Automobilbau. 6 Laboratorien.  
Programm frei.

**Michel**  
**Michel-Brikets**  
anerkannt beste Marke.  
Alleinverreter für Halle und Umgegend  
Halleches Kohlen- und Brikett-Kontor  
Halle a. S. Mersburgerstr. Ecke Schmidstr. Tel. 3989.

Hüte, Mützen, in großer Auswahl.  
Friedrich Koch, Leipzigerstr. 74.  
Wenn Sie von hartnäckigem  
**Hautjucken**  
befallen sind und keinen Schläfen, verschafft Ihnen  
**Dr. Koch's Stillsalbe**  
sofort Besserung. **Tob 3 M.**  
Halle. **Wohn- u. Apothek.**  
Achten Sie auf den Namen Dr. Koch!  
Frauen erhält. **byg. Krümel.**  
Unverändert schenken.  
**Frau J. Otmann-Simek,**  
Langjahr. Walfute, Halle a. S.  
Goldbergstr. 4, 11, r.

**Wichtig für alle Anhänger von Yoghurt!**  
**Neu! Dr. Aleks Glucobacter-Tabletten**  
enthalten die von Prof. Metchnikoff für jede Yoghurt-Kur empfohlenen auszubildenden Glucobacter-Bakterien. Der von Glucob. erst im Darmkanal erzeugte Zuder unterstützt andererseits die Wirkung und Vermehrung der Yoghurt-Bakterien, welche des Zuckers bedürfen. Nooburt und Glucobact zusammen bewirken, wie Metchnikoff Versuche an Menschen und Tieren ergaben, rasche Abnahme der Darmgärung.  
In Apotheken und Drogerien, wenn in solchen nicht erhältlich, auch direkt portofrei.  
Probierhefte mit 1. Tabl. = M. 1,25  
1. Gsäcket mit 15 Tabl. = M. 3.—  
Chemisch-Bakteriol. Laboratorium von Dr. G. Aleks, München 33.

**Emser Pastillen**  
mit und ohne Menthol  
**Natürl. Emser Quellsalz**  
Glas 80 Pfg.  
Man achte auf den Aufdruck „Königl. Ems“  
Husten  
Heiserkeit  
Verschleimung  
Influenza etc.



